

Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes
Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund
Band: 66 (1974)
Heft: 4

Bibliographie: Publikationen des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeiter stieg von 1968 bis 1972 nur um 8 Prozent, ihre Arbeitslöhne gehören mit den italienischen und irischen zu den niedrigsten in Europa. Es ist auch nicht verwunderlich, dass bei einer Million Arbeitsloser und eigentlichen Notstandsgebieten, so in Wales, Nordengland und Schottland, immer mehr Briten als Gastarbeiter nach Deutschland gehen, wo sie um die Hälfte mehr verdienen können als in ihrer Heimat. «Die Konservativen», sagte der Labour-Abgeordnete Michael Foot, «haben in ihrer Amtszeit für die Reichen viel mehr getan als für die Armen – vor allem haben sie für Steuererleichterungen für die Besitzenden gesorgt. Wenn wir wieder an die Macht kommen, wird Labour eine viel linkere Politik vertreten als früher. England hat eine Revolution nötig. Sie wird aber, so hoffe ich, auf parlamentarischem Wege verwirklicht werden.»

Hinweis

Als die Sozialdemokratische Partei der Stadt Zürich im vergangenen Herbst im

Zusammenhang mit den bevorstehenden Gemeinde- und Stadtratswahlen an einer Delegiertenversammlung ein Papier verabschiedete, welches die Verbindlichkeit von Parteibeschlüssen für Behördenvertreter regelte, ging ein bewusst hoch gespielter Sturm der Entrüstung durch die Schweizer Presse. Auch in der Bundesrepublik steht die Diskussion um das «Imperative Mandat» schon seit einiger Zeit im Zentrum der politischen Auseinandersetzungen. Im theoretischen Monatsorgan der SPD, der «Neuen Gesellschaft», findet sich nun in Heft 3 eine Zusammenfassung der verschiedenen Standpunkte. Eingeleitet wird sie durch ein Streitgespräch zwischen dem SP-Oberbürgermeister von Frankfurt, Rudi Arndt, und Karsten D. Voigt. Es folgen einige verfassungsrechtliche Fussnoten zum umstrittenen Thema von Wieland Hempel, die «rechtlichen und politischen Bedenken» formuliert Martin Gralher, und den Pro-Standpunkt vertritt Peter Dörsam unter der Überschrift «Eine politische Selbstverständlichkeit».

Publikationen des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

- | | |
|------------------------------|---|
| Bigler Walter: | Kommentar zum Arbeitsgesetz
Bern 1966, 270 Seiten, Fr. 18.—
für Gewerkschaftsmitglieder Fr. 10.80 |
| Hardmeier Benno: | Aus der Geschichte der schweizerischen Arbeiterbewegung
Bern 1970, 156 Seiten, Fr. 9.— |
| Schweingruber/Bigler: | Kommentar zum Gesamtarbeitsvertrag mit
Einschluss der Allgemeinverbindlicherklärung
Bern 1972, 160 Seiten, Fr. 20.—
für Gewerkschaftsmitglieder Fr. 12.— |
| Zeghers/Monney: | Arbeitnehmer und Gewerkschaft
Untersuchung der Uniprognosis
Bern 1972, 211 Seiten, Fr. 30.—
für Gewerkschaftsmitglieder Fr. 18.— |
| SGB/DGB/OeGB: | Menschengerechte Arbeitsgestaltung
Köln 1972, 56 Seiten, Fr. 1.80 |
| SABZ: | Die Gewerkschaften in der Schweiz
Wesen und Struktur einst und jetzt
Bern 1970, 48 Seiten, Fr. 2.— |